



Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz
Postfach 41 07, 30041 Hannover

Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

Frau Landrätin
Dagmar Schulz
Landkreis Lüchow-Dannenberg
PF 1252
29432 Lüchow (Wendland)

Bearbeitet von
Jana Finze

E-Mail-Adresse:
jana.finze@mu.niedersachsen.de

per E-Mail

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
66.00.10; 02.02.2026

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
Ref23 - 28108/120-0010-007

Durchwahl (0511) 120-
3354

Hannover
16.03.2026

Dioxin- und PCB-Belastung an der Elbe

Sehr geehrte Frau Landrätin Schulz,

mit Schreiben vom 02.02.2026 laden Sie das MU zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Naturschutz, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft und Veterinärwesen nach Lüchow ein, um über die Dioxin- und PCB-Belastung an der Elbe zu sprechen.

Vielen Dank für die Einladung und den Vorschlag zum Austausch. Wir haben Ihr Angebot sorgfältig geprüft, sind jedoch zu dem Schluss gekommen, dass unsere Teilnahme derzeit keinen hinreichenden Mehrwert für die Zielsetzung des Termins generieren kann. Ungeachtet dessen betonen wir, dass wir das Thema weiterhin als sehr wichtig erachten und auch in Zukunft nach unseren Möglichkeiten begleiten werden.

Die Belange des MU im gesamten Themenkomplex betreffen insbesondere die Untersuchung und Bewertung der Belastung mit Dioxinen und Furanen im Boden.

In Ihrer letzten Ausschusssitzung, im Herbst 2025, hatte zu diesem Themenkomplex Herr Hammerschmidt, LBEG bereits ausführlich persönlich berichtet. Zudem wurden Ihnen im Vorfeld entsprechende Unterlagen übermittelt.

Herr Hammerschmidt stellte u. a. die Struktur des Monitorings aus Sicht des Bodens dar: Monitoringdaten zur Belastung der Böden in Niedersachsen werden anhand sogenannter Bodendauerbeobachtungsflächen (BDF) erhoben. Eine repräsentative BDF in der Elbaue befindet sich westlich von Gorleben, deren Beprobung alle 10 Jahre stattfindet. Neben der

Dienstgebäude
Archivstr. 2
30169 Hannover

U-Bahn
Linie 3, 7, 9 und 13
H Waterloo
Bus 120
H Waterlooplatz

Telefon
(0511) 120-0
Telefax
(0511) 120-3399

E-Mail
poststelle@mu.niedersachsen.de
Internet
www.umwelt.niedersachsen.de

Bankverbindung
Nord/LB (BLZ 250 500 00)
Konto-Nr. 106 025 182
IBAN: DE10 2505 0000 0106 0251 82
BIC: NOLADE2H

sogenannten Grundinventur im Jahr 1995 wurden 2006 und 2016 ebenfalls Beprobungen durchgeführt. Die Ergebnisse wurden Ihnen bereits kommuniziert. Die im Turnus anstehende nächste Beprobung fand bereits vor Kurzem statt. Die Auswertungen der Messergebnisse dazu werden Ende des Jahres vorliegen. Sollte Ihrerseits Interesse an den Ergebnissen dieser Wiederholungsuntersuchung bestehen, wenden sie sich gerne an Herrn Hammerschmidt oder an mich.

Insgesamt betrachtet liegen zahlreiche Bodenuntersuchungsergebnisse, über die BDF hinausgehend, zu Dioxinen/Furanen und weiteren Schadstoffen im Boden der Elbaue vor. Aus Sicht des LBEG würden jedoch weitere Bodenuntersuchungen, z. B. durch eine Verdichtung der bisher vorliegenden Untersuchungsstandorte, keine zusätzlichen Erkenntnisse erbringen.

Wie bereits erwähnt, wurden Ihnen die bisher vorliegenden Bodenuntersuchungsergebnisse bereits offen gelegt und diskutiert. Neuere Aussagen können zum jetzigen Zeitpunkt nicht getroffen werden, weshalb wir mit unserer Teilnahme am Termin der nächsten Ausschusssitzung keinen Mehrwert sehen.

Mit freundlichen Grüßen

Jana Finze